



Am Sonntag, dem 8. März 2026, durfte die Gemeinde Werl einen besonderen Gottesdienst erleben: Bischof Olaf Koch hielt den Gottesdienst und schenkte der versammelten Gemeinde wertvolle geistliche Impulse.

Als biblisches Leitwort diente das Wort aus Matthäus 17,5:

„Als er noch so redete, siehe, da überschattete sie eine lichte Wolke. Und siehe, eine Stimme aus der Wolke sprach: Dies ist mein lieber Sohn, an dem ich Wohlgefallen habe; den sollt ihr hören!“

In seiner Predigt führte der Bischof eindrücklich aus, wie auf dem Berg der Verklärung die göttliche Sendung Jesu Christi offenbar wurde. Er betonte, dass Jesus der verheißene Messias sei und rief die Gemeinde dazu auf, ihm in Vertrauen und Hingabe nachzufolgen. Gerade darin, so unterstrich er, liege das Wohlgefallen Gottes. Zugleich erinnerte er daran, wie wesentlich es für Christen ist, sich im Alltag vom Heiligen Geist leiten zu lassen.

Der Vorsteher der Gemeinde, Priester Maurice Schmadel, griff diese Gedanken in seinem Predigtbeitrag auf und vertiefte sie.

Zu diesem festlichen Anlass waren auch alle neuordinierten Geistlichen aus dem Apostelbezirk Follmann eingeladen. Ihre Anwesenheit verlieh dem Gottesdienst eine besondere Verbundenheit und machte die Gemeinschaft im Glauben auf eindrucksvolle Weise erlebbar.

Im Anschluss an den Gottesdienst bot ein liebevoll vorbereitetes Buffet Gelegenheit zur Stärkung und zu ersten persönlichen Begegnungen.

Darauf folgte ein gemeinsames Beisammensein mit Bischof Koch und den eingeladenen Geistlichen. In offenen und von Vertrauen geprägten Gesprächen wurde die Gemeinschaft vertieft, Erfahrungen wurden geteilt und gegenseitige Ermutigung geschenkt.

Am Nachmittag beschloss Bischof Koch dieses Zusammensein.

6. April 2026

